

April 2006 - Newsletter

Gelungene Generalversammlung vom 6. April



Abbildung 1: Martin Schwegler (links) und Peter Dietschi

Die Mitglieder des Staatspersonalverbandes haben gestern Abend an ihrer GV Peter Dietschi zum neuen Präsidenten gewählt.

Peter Dietschi ersetzt Martin Schwegler, der im Juni 2005 zum CVP-Präsidenten des Kantons Luzern gewählt worden ist. Der 51jährige Peter Dietschi ist seit Mitte 2004 Geschäftsleiter der Pro-Senectute des Kantons Luzern. Er wohnt in Kriens, ist

verheiratet und Vater einer Tochter. Peter Dietschi war vorher beruflich mehrere Jahre als Abteilungsleiter der Ausgleichskasse

Luzern, als Direktor der Lehrpensionskasse des Kantons Luzern und als Geschäftsleiter der Luzerner Pensionskasse tätig. Zudem wurde Roger Metz, Leiter Aktive bei der Luzerner Pensionskasse in den Vorstand gewählt. Er ersetzt Herbert Meier.

Die fetten Jahre sind schon lange vorbei

Für Finanzdirektor D. Bühlmann, der am Anfang der GV zum Thema Finanzpolitik contra Personalpolitik? referierte, muss die Verwaltung "effizienter" und für den nationalen und internationalen Standort und Steuerwettbewerb fit werden. Für den Finanzdirektor ist Kostenbewusstsein die oberste Maxime. Trotz den Sparübungen der letzten Jahre heisst es weiter sparen! Der Kanton Luzern bietet seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer noch attraktive Lohnnebenleistungen wie z.B. die höheren Arbeitgeberbeiträge an die Pensionskasse, die vielen Feiertage, die grosszügige Mutterschafts-versicherungsregelung und Lohnzahlung bei Krankheit und Unfall. Immerhin werde der Kanton 1,9 Lohnprozente für die Lohnrunde 2007 bereitstellen .

Neuer Präsident sagt ja - aber...

Das Kosten-Nutzen-Verhältnis der Luzerner Staatsangestellten darf sich im interkantonalen Vergleich sehen lassen, kontierte der neu gewählte Präsident. Mit aller Entschiedenheit wird man den weiter gehenden Abbauwünschen beim Personal entgegentreten. Weitere Steuergeschenke kommen erst in Frage, wenn der Kanton seine Aufgaben gemacht hat. Dazu gehören auch Investitionen in das Personal. Peter Dietschi fordert auch mehr Anerkennung für die Mitarbeitenden und ein "anständiges" Lohnwachstum, um ein attraktiver Arbeitgeber zu bleiben. Schliesslich habe der Kanton seine Schulden markant abgebaut, auch wenn der Finanzdirektor



Luzerner Staatspersonalverband

Maihofstrasse 5 - 6004 Luzern - Tel: 041 422 03 73 - lsbv@bluewin.ch

gerade am Mittwoch wieder eine neue Zahl des Schuldenberges präsentiert habe. An der Generalversammlung wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder wiedergewählt und die Versammlung hat die Jahresrechnung und die Rechnung der Sterbekasse einstimmig genehmigt. Auch zu den gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen sagte sie Ja. Ausser zwei Wortmeldungen aus der Versammlung, die - die Sterbekasse in eine z.B. "Härtefallkasse" und eine - Anhebung der Mitgliederbeiträge, damit dem Verband mehr Mittel für die Mitgliederwerbung zur Verfügung stünden, dem Vorstand zum Überdenken mitgegeben wurden, gab es keine weiteren. Tagespräsident Silvio Bonzanigo konnte die GV um 19.15h mit dem Aufruf an die Mitglieder, für den Verband Neumitglieder zu werben, beenden.

Autorin: H.-Ch. Stalder, Geschäftsführerin Lspv